



CAS / Interprofessionelle Mental-Health- Begleitung bei Essstörungen

Essstörungen wirksam begegnen: Im CAS erweitern Sie Ihr Wissen um psychologische, pflegerische und interdisziplinäre Kompetenzen – praxisnah, fundiert und direkt anwendbar.

- ✓ Praxisnahe Tools aus ACT, positiver Psychologie und Verhaltenstherapie
- ✓ Interdisziplinäre Zusammenarbeit mit Psychologie und Ernährungsberatung
- ✓ Fokus auf Emotionen, Stressbewältigung und Anteilearbeit
- ✓ Supervision und Fallarbeit für nachhaltige Kompetenzentwicklung

Steckbrief

Titel/Abschluss

Certificate of Advanced Studies (CAS)

Dauer

20 Studientage

Unterrichtstage

Diverse Durchführungstage

Anmeldefrist

Die Anmeldefrist ist bei jedem anrechenbaren Fachkurs ersichtlich.

Anzahl ECTS

16 ECTS-Credits

Kosten

CHF 7'250

Unterrichtssprache

Deutsch

Studienort

Bern

Departement

Gesundheit

Nächste Durchführung

Jährliche Durchführung

→ Die Durchführungsdaten finden Sie unter Organisation + Anmeldung.

Kontakt

Studienorganisation Weiterbildung
Gesundheit

T +41 31 848 45 45

E [E-Mail anzeigen](#)

Organisation + Anmeldung

Zum CAS-Studiengang 2026 anmelden

Inhalt + Aufbau

Porträt

Essstörungen betreffen immer mehr Menschen – von Anorexie, Bulimie und Binge Eating bis hin zu subtileren Formen wie Orthorexie. Pflegefachpersonen stehen in engem Kontakt mit den Betroffenen und spielen eine Schlüsselrolle im Behandlungsteam. Der CAS vermittelt Ihnen ein fundiertes psychologisches Verständnis, praxisnahe Tools und interdisziplinäre Ansätze. Sie lernen, Emotionen als Kern der Störung zu verstehen, dysfunktionale Muster zu erkennen und evidenzbasierte Interventionen umzusetzen – für eine professionelle, empathische und wirksame Begleitung.

Ausbildungsziel

- Sie entwickeln ein psychologisches Verständnis für die Entstehung und Aufrechterhaltung von Essstörungen.
- Sie erarbeiten interdisziplinäre Behandlungsansätze und reflektieren dabei Ihre eigene Rolle.
- Sie wenden Tools aus der Akzeptanz- und Commitmenttherapie (ACT), der positiven Psychologie sowie der emotionsfokussierten und kognitiven Therapie an.
- Sie setzen Interventionen zur Emotionsregulation, Stressbewältigung und Arbeit mit inneren Anteilen gezielt ein.
- Sie nutzen Fallarbeit und Supervision, um gemeinsame Behandlungspläne zu entwickeln und zu vertiefen.

Aufbau

Der CAS setzt sich aus 3 Fachkursen zusammen, die in einer Zeitdauer von 3 Jahren absolviert sein müssen.

Pflichtmodule

Fachkurs / Essstörungen ganzheitlich verstehen und behandeln

Dieser interprofessionelle Fachkurs richtet sich an Ernährungsberater*innen, Psychotherapeut*innen und Pflegefachpersonen in der Essstörungstherapie. Er vermittelt praxisnahes Handwerkszeug für multimodale...

Fachkurs / Psychosoziale Interventionen

Im Fachkurs lernen Sie verschiedene Ansätze psychotherapeutischer Vorgehensweisen kennen und trainieren Techniken aus der Akzeptanz- und Commitment-Therapie (ACT), der positiven Psychologie und der...

Fachkurs / Evidence-Based-Practice Review oder Care Report

Die beiden Fachkurse Evidence-Based-Practice «Review» und «Care Report» sind Kurse, die eine bessere Nutzung von Forschungsergebnissen in der eigenen klinischen Praxis ermöglichen.

Inhalt

Fachkurs Essstörungen – ganzheitlich verstehen und behandeln

Dieser interprofessionelle Fachkurs richtet sich an Pflegefachpersonen, Ernährungsberater*innen und Psycholog*innen. Sie gewinnen ein tiefes Verständnis für die Entstehung und Aufrechterhaltung von Essstörungen und lernen, Betroffene empathisch und kompetent zu begleiten.

Im Fokus stehen:

- Interdisziplinäre Zusammenarbeit und Rollenklärung im Behandlungsteam
- Praktische Interventionen zu Emotionsregulation, Anteilearbeit, Stressbewältigung und Umgang mit essbezogenen Ängsten
- Fallsupervisionen, Praxisbeispiele und Gruppenarbeiten für die Entwicklung gemeinsamer Behandlungspläne

Begleitet durch erfahrene Dozierende verknüpfen Sie Fachwissen mit praktischen Tools – und erweitern Ihr Handlungsrepertoire in der Pflege nachhaltig.

Fachkurs Psychosoziale Interventionen: Positive Psychologie & Emotionsfokussierte Therapie

Das Modul vermittelt Ihnen praxisnahe Zugänge zu zwei zentralen Therapierichtungen:

- Positive Psychologie: Sie arbeiten mit Übungen zu Selbstwirksamkeit, Sinn, positiven Emotionen, Engagement und sozialer Einbindung. Ziel ist es, Ressourcen und Stärken bei Klient*innen gezielt zu fördern.
- Emotionsfokussierte Therapie: Sie lernen Techniken und Manuale kennen, mit denen Sie Emotionen besser erfassen, reflektieren und für Veränderungsprozesse nutzbar machen können.

Rollenspiele, Lehrfilme und Transferaufträge sichern, dass Sie die Methoden nicht nur theoretisch verstehen, sondern in Ihrer Pflegepraxis anwenden können.

Fachkurs Evidence-Based-Practices Review oder Care Report

In diesem Modul schreiben Sie Ihre CAS-Arbeit und erhalten dazu eine enge Begleitung durch eine erfahrene Person.

Methodik

- Fallbesprechungen von Care Reports
- Referate
- Rollenspiele
- Action Learning
- Gruppenarbeiten
- Übungen, Selbsterfahrungen

→ Generelle Informationen zu den Lern- und Arbeitsformen.

Kompetenznachweise

Die Kompetenznachweise setzen sich aus den Kompetenznachweisen der drei Fachkurse zusammen.

Titel + Abschluss

Certificate of Advanced Studies (CAS) in «Interprofessionelle Mental-Health-Begleitung bei Essstörungen»

Dozierende

Die Dozierenden finden Sie bei den jeweiligen Fachkursen.

Voraussetzungen + Zulassung

Zielpublikum

- Pflegefachpersonen, die schon Berufserfahrung in psychiatrischer Pflege mitbringen und ihr psychotherapeutisches Wissen und Können erweitern wollen
- Pflegefachpersonen, die den [DAS Kunst der Fürsorge: Psychotherapeutische Pflege](#) abschliessen wollen
- Pflegefachpersonen, die sich ein vertieftes Wissen um die Pflege von Menschen mit Essstörungen aneignen wollen

Zulassungsbedingungen

Es gelten die allgemeinen Zulassungsbedingungen, die Sie im folgenden Dokument finden:

↓ [Ausführungsbestimmungen für die Weiterbildungsstudiengänge am Departement Gesundheit \(PDF, 80 KB\)](#)

Organisation + Anmeldung



Dauer + Unterrichtstage

20 Studientage

Für 16 ECTS-Credits rechnen wir mit 140 Stunden Präsenzstudium und 340 Stunden Selbststudium. Der studentische Workload liegt bei 480 Stunden.

Fachkurs Essstörungen ganzheitlich verstehen und behandeln | 8 Kurstage | Januar bis Juni 2026

Unterrichtszeiten in der Regel von 9.15 bis 16.45 Uhr

- Donnerstag, 29. Januar 2026
- Freitag, 30. Januar 2026
- Donnerstag, 19. Februar 2026
- Freitag, 20. Februar 2026
- Donnerstag, 28. Mai 2026
- Freitag, 29. Mai 2026
- Donnerstag, 25. Juni 2026
- Freitag, 26. Juni 2026

Fachkurs Psychosoziale Interventionen | 6 Kurstage | November bis Dezember 2026

Unterrichtszeiten: in der Regel von 8.30 bis 16.30 Uhr

- Dienstag, 10. November 2026
- Mittwoch, 11. November 2026
- Mittwoch, 18. November 2026
- Donnerstag, 19. November 2026
- Mittwoch, 25. November 2026
- Donnerstag, 26. November 2026
- Sonntag, 17. Januar 2027 (Abgabe Fallstudie online)

Fachkurs Evidence-Based-Practice Review oder Care Report | 7 Online-Kurstage | März bis Juni 2027

Studienort

→ Bern Schwarztorstrasse 48

Anmeldung + Geschäftsbedingungen**Anmeldefrist**

Die Anmeldefrist ist bei den anrechenbaren Fachkursen ersichtlich.

Im Rahmen des Online-Anmeldeprozesses benötigen wir von Ihnen folgende Dokumente:

- Kopien Ihrer Bildungsabschlüsse (im PDF-Format, max. 1 MB pro Dokument)
- Passfoto (JPEG)

Bitte laden Sie diese Dokumente auch dann hoch, wenn Sie diese bereits im Rahmen einer anderen Anmeldung eingereicht haben. Wenn Sie Fragen oder Probleme bei der Online-Anmeldung haben, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Geschäftsbedingungen

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Änderungen bleiben vorbehalten. Im Zweifelsfall ist der Wortlaut der gesetzlichen Bestimmungen und Reglemente massgebend.

Rückzugsregelung: Gemäss Weiterbildungsreglement ist ein Rückzug ohne Kostenfolge bis zum Ablauf der Anmeldefrist möglich. Nach diesem Zeitpunkt sind bei einer Abmeldung vor Beginn der Weiterbildung 50% des zu verrechnenden Betrages geschuldet.

[↴ Weiterbildungsreglement der Berner Fachhochschule \(WBR\) \(PDF, 127 KB\)](#)[↴ Ausführungsbestimmungen der BFH zum Weiterbildungsreglement \(PDF, 72 KB\)](#)[↴ Ausführungsbestimmungen des Departements Gesundheit zum Weiterbildungsreglement \(PDF, 83 KB\)](#)[Zum CAS-Studiengang 2026 anmelden](#)

Beratung

Studienleitung



Manuela Grieser

Leiterin Weiterbildung Pflege

T +41 31 848 45 50

E [E-Mail anzeigen](#)

Studienorganisation



Daniela Wyss

Leiterin Studienorganisation

T +41 31 848 68 21

E [E-Mail anzeigen](#)

Alle Weiterbildungsangebote Pflege

Machen Sie Karriere und entwickeln Sie sich beruflich wie auch persönlich weiter mit einer Weiterbildung am Departement Gesundheit der Berner Fachhochschule.



Weiterbildung Pflege

Machen Sie Karriere und entwickeln Sie sich beruflich wie auch persönlich weiter mit einer Weiterbildung an der Berner Fachhochschule, Departement Gesundheit.